

BERGHEIM INNERVILLGRATEN

"FRIEDL MUTSCHLECHNER"

Lage

Lage: Das Bergheim befindet sich in Innervillgraten auf 1.400m. Mit seinem bäuerlichen und ländlichen Charakter zählt die Ortschaft Innervillgraten zu den schönsten Bergdörfern Tirols. Das Haus ist nach dem Brunecker Extrembergsteiger Friedl Mutschlechner benannt, der 1991 am Manaslu tödlich verunglückt ist. Ursprünglich als Bauernhof gebaut, wurde das Haus durch den AVS angekauft und für seine Zweckbestimmung als Selbstversorgerheim umstrukturiert. Das Haus befindet sich in einem Wohngebiet.

Erreichbar: Das Bergheim ist mit dem PKW sowie mit dem Linienbus (Linie Sillian – Innervillgraten, Haltestelle bei Tischlerei Lanser, kurz vor dem Dorfzentrum) erreichbar. Bei Tischlerei Lanser zweigt links die Straße ab, führt über den Villgraten Bach, gleich anschließend wiederum links und bei den ersten Häusern rechts in die Hauszufahrt.

Parkplatz: PKW's sind am hauseigenen Parkplatz abzustellen. Entlang der Zufahrt darf nicht geparkt werden.



Panoramakarte Ferienregion Hohe Tauern

Kartenausschnitt freytag / berndt WKS 3



Das Haus



Bewohnbarkeit: Das Bergheim kann gleichzeitig durch zwei Gruppen oder als ganzes Haus durch eine einzige Gruppe gemietet werden. Das Bergheim ist wintertauglich und wird durch Fernwärmeanschluss mit Warmwasser versorgt.

Schlafplätze



Gruppenlager: Für eine Gruppe bis max. 28 Personen steht im Erdgeschoss ein großer Aufenthaltsraum mit eigener Küche zur Verfügung, im Dachgeschoss befinden sich die entsprechenden Schlafplätze.

Zimmerlager: Im 1. Stock befinden sich für eine Kleingruppe bzw. Familien für max. 14 Personen Küche, Aufenthaltsraum und die Zimmer mit Etagenbetten.

Schlafräume: Die Brandschutzbestimmungen erlauben im Gruppenlager eine maximale Belegung von 28 Personen. Matratzen, Decken und Polster sind vorhanden. Der Hüttenschlafsack ist Pflicht und muss selbst mitgebracht werden (evtl. auch beim Hauswart käuflich zu beziehen).



Küchen: Die Küchen sind komplett ausgerüstet (Töpfe, Geschirr, Besteck, usw.). Gekocht wird jeweils mit Elektroherd, die große Küche verfügt noch über einen Holzherd. Ein Kühlschrank steht zur Verfügung.

Bei Miete des gesamten Hauses ist die kleine Küche mit dem kleinen Aufenthaltsraum nicht zugänglich.

Aufenthaltsräume: Die Aufenthaltsräume verfügen über ausreichend Sitzplätze.

Sanitäre Anlagen: Das Haus verfügt in allen drei Etagen über getrennte WC's mit jeweils einer Duschköglichkeit.

Keller: Der Keller ist über die ostseitige Eingangstüre erreichbar. Dort befindet sich ein großer Heizraum, der auch als Trockenraum dient, sowie ausreichend Platz für Materialdepot.

Terrasse: Große Terrasse an der Südseite mit Tischen und Bänken.

Spielwiese: Bei Benützung der gemähten und gekennzeichneten hauseigenen Wiese muss Rücksicht auf die angrenzenden Wiesen genommen werden!

Strom: Die Hütte ist an das öffentliche Stromnetz angeschlossen. Beim Verlassen der Hütte müssen die Hauptschalter im Keller ausgeschaltet werden.

Kompost/Müll: Im Haus stehen für die Mülltrennung geeignete Behälter zur Verfügung. Die Abgabe ist im nahen Recyclinghof möglich (Absprache mit dem Hauswart). Ein Kompost-Behälter steht vor dem Hause. Restmüllsäcke gegen Aufpreis.

Feuerlöscher: Sollte ein Feuerlöscher benützt werden, muss dies umgehend dem Hauswart gemeldet werden.

Feuerstelle: Es werden keine Lagerfeuer geduldet. Im nahen Kinderspielplatz (Wald) sind Feuerstätten vorgesehen.



Rauchverbot: Im gesamten Haus herrscht striktes Rauchverbot.

Ruhegebot: Ab 22.00 Uhr muss außerhalb des Hauses aus Rücksicht auf die Nachbarn Ruhe herrschen! Musizieren ist nur im Hausinneren oder am Dorfpavillon gestattet.

Sauberkeit: Das Führungskonzept dieses Haus sieht nur eine Wartung vor, weshalb die Grundreinigung des Hauses vor Abreise durch den Mieter erfolgen muss.

Zelten: Zelten auf dem umliegenden Grundstück ist nicht erlaubt.

Schneeräumung: Für die Schneeräumung besteht mit der Gemeinde Innervillgraten eine Konvention. Trotzdem ist es nicht verboten selbst zur Schneeschaufel zu greifen!

Einkaufen: In Innervillgraten: Lebensmittel Despar oder Drogerie Schlecker, ansonsten in Sillian (Entfernung = ca. 10 km).



Reservierung

Reservierung: Schriftliche Reservierung bei der AVS-Landesleitung, Vintlerdurchgang 16, 39100 Bozen, office@alpenverein.it. Tel. 0471-978141, Fax 0471-980011

Schlüssel: Beim Hauswart Alois Mayr, Bildhauer, Leiter der örtlichen Bergrettung, Tel. 0043-650-9932001 (Handy)Tel. / Fax: 0043-4843-5500, E-Mail: bildhauerei.mayr@utanet.at. Zur Schlüsselübergabe ist eine vorherige Kontaktaufnahme mit dem Hauswart notwendig. Die Schlüsselabgabe erfolgt wiederum an den Hauswart.

Hauswart: Alois Mayr

An- und Abreise: Grundsätzlich ist bei fortlaufender Belegung das Haus bis spätestens um 10.00 Uhr zu verlassen, die Ankunft bzw. Übergabe des Hauses erfolgt nach 16.00 Uhr. Ausnahmen von dieser Regel sind mit dem Hauswart, bzw. zwischen den Gruppen zu vereinbaren.

Die frühzeitige Kontaktaufnahme mit dem Hauswart ist im Winter auch hinsichtlich der Vorwärmung notwendig.

Meldepflicht: Im Bergheim liegt das Melderegister auf. Sämtliche Hausbesucher sind dort namentlich und für den Zeitraum ihres Aufenthaltes zu erfassen. Das Melderegister bildet die Grundlage für die Berechnung der Tourismusabgabe die im Mietpreis bereits integriert ist. Die Kontrolle der Eintragung obliegt dem Hauswart und Vertretern des AVS.





Aktivitäten und Infos zur Umgebung

Wanderungen: Die Villgratner Berge bzw. Defregger Alpen sind ein wunderschönes Gebiet für Wanderungen und Bergtouren.

Skitouren: Villgraten ist ein wahres Skitouren-Eldorado. Zahlreiche Möglichkeiten in Innervillgraten und im Winkeltal (nördlich ab Ausservillgraten).

Klettern: Klettermöglichkeiten gibt es keine. Ein Fahrt in die nahen Sextner Dolomiten oder in die Lienzener Dolomiten muss hierfür in Kauf genommen werden.

Nächste Kletterhalle ist die Sportarena Sexten als eine der höchsten Italiens, Tel. 0474-710096, www.dolomitarena.it

Sonstiges: Rodelbahn (2,3 km) direkt in Hausnähe

Nacht-Rodelbahn (1,5 km) in Kalkstein Übungslift für Anfänger direkt im Dorf Skibus zum nahen Skizentrum Hochpustertal „Thurnthaler“

Forst- und Almwege laden zum Bergradfahren ein

Hallenschwimmbad Sillian, Tel. 04842-6321 oder 04842-6444

Kinderspielplatz im Waldbereich unweit des Hauses

... und eine ganze Menge Natur!

Alpinschule: Alpin-Aktiv-Hochpustertal, Hannes Grüner, staatl. gepr. Berg- und Skiführer www.sillian.com/bergschule; bergschule@sillian.com

Tourismusverein: Für touristische und alpine Informationen: Tel. 0043-4843-5194 – Fax 0043-4843-5317-10, Tel. 0043-664-4133596 (Handy - Oswald Fürhapter), tvb.innervillgraten@utanet.at; www.innervillgraten.info, Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr und von 14.00-18.00 Uhr, In der Hauptsaison auch Sa von 9.00-12.00 Uhr

Literatur: Wanderkarte Ferienregion Hochpustertal, 1:25.000 freytag&berndt, WKS3 Puster-tal-Bruneck, 1:50.000, oder die Karten OK25V des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen: 3101 Ost – St. Jakob in Defreggen, 3102 West Innervillgraten, 3108 Ost – Obertilliach, 3108 – West Sillian (alle 1:25.000) Skitourenführer Villgratental (im Tourismusverein, 2,20 €)

Notruf



Notruf: Bei Unfällen können alle Rettungsorganisationen unter der **Notrufnummer 140** verständigt werden.

Euro-Notruf 112

Rotes Kreuz 144

Gendarmerie 133

Feuerwehr 122

Bergrettung 140

Ärztfunkzentrale 141

Krankenhaus Innichen: Tel 0474-913131

Das nächste öffentliche Telefon befindet sich im Dorf, ca. 400m.

